

Aktion gute Schule e. V. positioniert sich zur COVID-19-Situation

Bis zum heutigen Tage haben wir uns zu diesem Thema nicht öffentlich geäußert. Wir wollten die Spaltung der Gesellschaft nicht weiter befeuern. Nachdem es aber immer größeren Druck auf ungeimpfte Mitbürger:innen und vor allem Schüler:innen gibt, positionieren wir uns wie folgt:

Impfen ist und bleibt ein Eingriff in die körperliche Unversehrtheit und deshalb, abgesichert durch Grundrechte, eine freiwillige Aktion. Wir lehnen jeweiligen gesellschaftlichen Druck und die sich anbahnende Einstufung ab. Kinder bedürfen im Besonderen unserer aller Schutz. Sie sind und waren zu keiner Zeit an der Verbreitung des Corona-Virus maßgeblich beteiligt. Die Virussterblichkeit während der gesamten Corona-Pandemie liegt weit unterhalb der Normalsterblichkeit - es ist so gut wie keine Schäden durch den Virus bei Kindern zu verzeichnen.

Merkmale, die unsere Position untermauern:

- 0,013 % maximales COVID-19 Infektionsrisiko in der Altersgruppe 6-17 Jahre
- ca. 7.5 Mio. Kinder [2]
- maximal gleichzeitig 1.000 Infektionen (Fälle, d. h. positive Tests, keine Erkrankungen) [1]
- 1.4 % COVID-19-Anteil an der Normalsterblichkeit in der Altersgruppe 0-30
(7.700 Normalsterblichkeit, 114 an oder mit(!) COVID-19. Hierin enthalten also Unfalltote und durch andere Krankheiten verstorbene)
- Todesfälle und teils starke Nebenwirkungen bei Kindern und Jugendlichen [5]
- Plausible Befürchtung: Massive Untererfassung von Impfnebenwirkungen [8]
(Schätzung Untererfassungsquote Deutschland: 145. Bitte ausrechnen, was das für die unter [5] genannten Zahlen bedeutet!)
- Jährliche Grippewellen infizieren 5% – 20% der Bevölkerung [3].
In der Altersgruppe 6-17 Jahre sind das 375.000 bis 1.87 Mio. Influenzaerkrankungen. Wo bleibt die Relation zu an COVID-19 Kindern und Jugendlichen?
- Die Immunisierung der Impfung ist ungeklärt. Geimpfte sind weiterhin ansteckend und versterben angeblich sogar häufiger als Ungeimpfte / Immunen
- 62% der COVID-19 Delta-Toten in England waren doppelt geimpft [7]
- 27-fach höheres Erkrankungsrisiko für Geimpfte gegenüber Immunen nach Infektion in Israel [9]
Selbst wenn die Todesrate 1:1 wäre, wäre die Impfung sinnlos!
- 0,71% absolute Risikoreduktion durch COVID-19 Impfung
(Herstellerangaben, Unterschied zwischen absolut und relativ [6])
- 1,4 % absolute Wirksamkeit der Impfung von Pfizer/BioNTech bei Kindern [10]
- „Corona bei 80 Prozent der offiziellen Covid-Toten wohl nicht Todesursache“ [11]
- Zweifelhafte Testen der Jüngsten unserer Gesellschaft – Offenbar keinerlei Rechtssicherheit und Zulassung der „Lolli“-Tests [13]. Beipackzettel unauffindbar! Nur in-vitro-zugelassen? Erhebliches Verletzungsrisiko?
- Verheerende Zahlen aus Israel: praktisch egal, ob geimpft oder nicht, gleiches Risiko an COVID-19 zu erkranken [14]

Aktion gute Schule e. V. positioniert sich zur COVID-19-Situation

Kinder sollen bis zur Beweiserbringung, dass eine Impfung wirkungsvoll gegen eine COVID-19 Erkrankung schützt und somit eine eindeutig positive Risiko-Nutzen-Balance aufweist, ungeimpft und diesbezüglich unbedrängt sein. Mit Blick auf mögliche Nebenwirkungen und die Tatsache, dass bereits einige Länder die pandemische Situation als beendet bzw. als gewöhnliche Grippe eingestuft haben [4], fordern wir: Kein Impfzwang, im Besonderen nicht für Kinder!

Wir widersprechen jenen Äußerungen, dass Kinder Pandemietreiber seien. Hierfür gibt es keine gesicherten Ergebnisse - wohl aber solche auf Kindeswohlgefährdung durch Angst und den Folgen der sozialen Benachteiligung durch wiederholten Lockdown und Ausgrenzungen [12].

Wir sind uns der Aussagekraft der hier zitierten Quellen bewusst und kennen den gravierenden Unterschied zur Berichterstattung in den Leitmedien sowie zu Äußerungen der politischen Akteure sehr gut. Im Rahmen Monate langer Recherchen und einem kontinuierlichen Hinterfragen der Meldungen aus allen uns bekannten Lagern, gemäß der Devise "nicht **wer**, sondern **was** jemand sagt, ist zu bewerten", führen uns zu diesem Resultat. Selbst wenn die Wahrheit "in der Mitte" liegen sollte, überwiegen für uns eindeutig die Risiken einer Impfung für alle Menschen.

Wir fordern jeden auf die hier zitierten Quellen zu widerlegen. Bitte untermauert mit evidenten Zahlen. Sofern hierbei auf "Faktenchecker" verwiesen wird, bitte eine Darstellung deren Finanzierung angeben.

Quellen

- [1] [Wöchentlicher Lagebericht des RKI 02.09.2021](#)
- [2] [Bevölkerung - Zahl der Einwohner in Deutschland](#)
- [3] [Influenza \(Teil 1\): Erkrankungen durch saisonale Influenzaviren](#)
- [4] [Dänemark schafft die Pandemie ab – wie kann das sein?](#)
- [5] [Tagesreport schwerwiegender Nebenwirkungen der Covid-19-Impfungen](#)
[Todesfälle und schwerwiegende Nebenwirkungen nach Covid-19-Impfungen in Europa](#)
Datenstand 3.9.2021
Datenabzug 4.9.2021
Generierungsdatum 8.9.2021
- 5.702 Fälle
- 31 Todesfälle
- 2.044 schwerwiegende Nebenwirkungen, davon
--> 847 erforderliche Hospitalisierungen
--> 110 lebensbedrohliche Zwischenfälle
--> 72 bleibende Schäden
- [6] [Covid-Impfstoff: Was «95 Prozent wirksam» bedeutet](#)
- [7] [SARS-CoV-2 variants of concern and variants under investigation in England](#)
- [8] [Massive Untererfassung von Nebenwirkungen und Todesfällen nach Impfungen](#)
- [9] [Studie aus Israel: 27-fach höheres Risiko von COVID-Erkrankung für Geimpfte gegenüber Immunen nach Infektion](#)
- [10] [Hockertz-Gutachten gegen Kinder-Zulassung der Covid-Impfung](#)
- [11] [„Corona bei 80 Prozent der offiziellen Covid-Toten wohl nicht Todesursache“](#)
- [12] [Studie zu Lockdown-Auswirkungen Fast jedes dritte Kind psychisch auffällig](#)
- [13] [Der Test-Köder](#)
- [14] [Covid-19 Impfstoffe: Das israelische Fernsehen lässt die Bombe platzen](#)